Edeka bleibt in Uschlag

Nahtloser Übergang

USCHLAG. Der Edeka-Markt in Uschlag wird unter neuer Leitung weiter bestehen bleiben. Das teilte Staufenbergs Bürgermeister Volker Zimmermann auf Anfrage unserer Zeitung mit. Das Lebensmittelgeschäft soll als Filiale eines Edeka-Marktes aus der Region geführt werden. Der Markt stehe schon fest, einen Namen wollte Zimmermann allerdings noch nicht nennen.

Wie berichtet, hatte Klaus Deppenmeier, jetziger Inhaber des Edeka-Marktes, angekündigt, aus gesundheitlichen Gründen zum Jahresende sein Geschäft aufzugeben. Seitdem bemühen sich Zimmermann, Gemeinderat, Ortsrat und Ortsbürgermeister Carsten Teller um eine Lösung.

Mitte Juni hatte auch Hans-Richard Schneeweiß, Geschäftsführer der Edeka Handelsgesellschaft Hessenring mbH in Melsungen, mitgeteilt, dass Edeka weiter am Standort Uschlag interessiert sei und sich um einen Nachfolger für Deppenmeier bemühe. Schneeweiß war gestern für eine Stellungnahme zu weitern Details nicht zu erreichen.

Mehrheit für Markt

In einer nicht repräsentativen Umfrage auf HNA.de hatten Ende Juni 81,4 Prozent der Teilnehmer gesagt, dass ein Markt für die Grundversorgung der Bevölkerung in dem Staufenberger Ortsteil notwendig sei. (ems)